

Sonntag, 20. Mai 2018

Relegation zur Bayern- und Landesliga ausgelost

Der Spielausschuss des Bayerischen Fußball-Verbandes (BFV) hat in der Regensburger Continental Arena die Relegationsspiele zur Bayern- und Landesliga ausgelost ([alle Paarungen](#)). Die Ziehung mit Verbands-Spielleiter Josef Janker, Kevin Hoffmann (Zweitliga-Profi des SSV Jahn Regensburg) sowie der zehn Jahre alten Ida Klingseis wurde live auf Facebook übertragen. „Volle Stadien, begeisterte Zuschauer, zwei bis in die Haarspitzen motivierte Mannschaften, für die es um alles geht: Die Relegation ist jedes Jahr das i-Tüpfelchen auf die Saison. Genau solche Highlight-Partien mit Event-Charakter beschenken dem Amateurfußball die Aufmerksamkeit, die er verdient“, erklärte Josef Janker.

Erstmals werden weitgehend alle Spiele in der Relegation zur Bayernliga auch live gestreamt. Dank der 180-Grad-Kameratechnologie von BFV-Partner SPORTTOTAL, die bei nahezu allen Bayern- und Landesligisten im Freistaat installiert ist, sind zudem auch die Hinspiele der Regionalliga-Relegation sowie die Erstrunden-Rückspiele der Play-offs zur Landesliga live auf bfv.de und sporttotal.tv zu sehen. „Gerade für die Fans, die sich im Urlaub befinden oder beruflich verhindert sind, wenn ihr Klub um den Aufstieg oder gegen den Abstieg kämpft, ist das eine ganz tolle Geschichte“, sagt BFV-Schatzmeister Jürgen Faltenbacher, der für den Spielbetrieb in Bayern zuständig ist: „Auch auf den Plätzen werden sich viele Zuschauer die Tore gleich noch einmal am Smartphone in der App ansehen und knifflige Situationen mit dem Platznachbarn diskutieren. Mit dem Einsatz der SPORTTOTAL-Kameras erreichen die bayerischen Amateurvereine nochmals zusätzliche Aufmerksamkeit. Das unterstreicht einmal mehr die großen Anstrengungen des BFV, seinen Vereinen im Zuge der fortschreitenden Digitalisierung neue Wege aufzuzeigen und sie gemeinsam zu gehen.“

Relegation zur Bayernliga:

Ausgespielt werden drei Startplätze für die zwei Bayernligen Nord und Süd. Aktuell gäbe es insgesamt 36 Startplätze in der Bayernliga. Sollte der TSV 1860 München in die 3. Liga aufsteigen, geht die Bayernliga mit 35 Mannschaften in die Spielzeit 2018/19.

Die Termine:

Runde 1: 23./26. Mai (18.30 Uhr/16 Uhr)

Runde 2: 30. Mai/2. Juni (18.30 Uhr/16 Uhr)

Relegation zur Landesliga:

Ausgespielt werden 7 Startplätze für die fünf Landesligen.

Die Termine:

Runde 1: 24./27. Mai (18.30 Uhr/16 Uhr)

Runde 2: 31./3. Juni (16 Uhr/16 Uhr)

Bereits am Freitag hatte Janker gemeinsam mit dem aktuell verletzten Profi Oliver Hein vom SSV Jahn Regensburg ebenfalls in der Continental Arena die Relegation zur Regionalliga Bayern ausgelost. Der FC Memmingen bekommt es in der ersten Runde mit dem TSV Rain/Lech zu tun, die SpVgg Oberfranken Bayreuth trifft auf den TSV Aubstadt.

„Wir freuen uns auf diese beiden Paarungen, die zweifelsfrei ihren Reiz haben, zumal die Anreisewege kurz sind und viele Zuschauer so die Möglichkeit haben, ihre Vereine zu begleiten“, betonte Janker.

Die erste Relegationsrunde zur Regionalliga findet am 25. Mai (18.30 Uhr, Hinspiele) und 28. Mai (Rückspiele) statt. Sollte der TSV 1860 München den Sprung in die 3. Liga schaffen, wären die beiden Sieger der ersten Runde für die Regionalliga Bayern qualifiziert, die Verlierer spielen in der Saison 2018/19 in der Bayernliga. Für den Fall, dass sich die Münchner Löwen nicht in den Aufstiegsspielen zur 3. Liga gegen den 1. FC Saarbrücken durchsetzen, würden die Sieger der ersten Runde in Hin- und Rückspiel (31. Mai/3. Juni) in der zweiten Runde um den letzten freien Platz in der Regionalliga Bayern spielen.

Mit einem Klick alle Partien im Blick

Alle Paarungen der Relegationsspiele auf Verbandsebene (Herren) finden Sie auf der BFV-Homepage unter folgendem Link: www.bfv.de/relegationen. In der kostenlosen BFV-App gibt es dafür den Hauptnavigationspunkt "Relegation". Sobald die Relegationspartien feststehen, sind diese dort abrufbar - spielklassen- und altersunabhängig, also Herren, Frauen, Junioren und Juniorinnen! Die exakten Auf- und Abstiegsregelungen und Relegationsmodi finden Sie auf der BFV-Homepage unter den Amtlichen Mitteilungen des Verbands-Spielausschusses.

Natürlich funktioniert auch für die einzelnen Spielpaarungen jeweils die Favoritenfunktion, sodass sich jeder Fußballfan individuell seine Auswahl für die beliebten App-Funktionen „Meine Spiele“ und „Meine Ligen“ zusammenstellen kann und künftig mit nur einem Fingertipp auf dem aktuellsten Stand ist.

Mit dem BFV-Sozialeuro wertvolle Hilfe leisten

Bei allen Relegationsspielen in ganz Bayern wird auch in diesem Jahr zusätzlich der „Sozialeuro“ erhoben. Mit diesem kleinen Beitrag unterstützen alle bayerischen Amateurfußballfans über die BFV-Sozialstiftung (Motto: "Helfen kickt!") in Not geratene Menschen innerhalb der bayerischen Fußballfamilie. Der Sozialeuro wird nicht vom regulären Eintrittspreis abgezogen, sondern von den Besuchern der Relegations- und Entscheidungsspiele entrichtet. Den Vereinen entsteht also kein finanzieller Verlust. Bei der Mittelverwendung haben alle Vereine die Möglichkeit, eigene Vorschläge bei der BFV-Sozialstiftung einzureichen, per E-Mail an <mailto:info@bfv-sozialstiftung.de> oder per Post an: Bayerischer Fußball-Verband, Stichwort „Sozialstiftung“, Brienner Straße 50, 80333 München.

Alle Infos zur BFV-Sozialstiftung

Ein Foto zur freien redaktionellen Verwendung (Quelle beachten) können Sie hier herunterladen: <https://www.skyfish.com/p/bfv-downloads/>

Alle BFV-Pressemitteilungen finden Sie unter www.bfv.de/presse